

Herzlich Willkommen
an der



Grundschule Holte
Schulstr. 13
49774 Holte
05964/414
schule@gsholte.de

www.gsholte.de

Liebe Eltern!

Herzlich willkommen an der Grundschule Holte!

Mit dieser Informationsbroschüre möchten wir Ihnen einen ersten Überblick über unsere Schule geben, damit sich Ihr Kind und Sie schnell an unserer Schule zurechtfinden.

Bei Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen natürlich zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

Katrin Dickmännken
und das Team der Grundschule Holte

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen
2. Unser Schulteam
3. Leitbild der Grundschule Holte
4. Schulordnung
5. Informationen an die Schule
6. Schulausfall
7. Hausaufgaben und schuleigener Hausaufgabenplaner
8. Empfehlungen
9. Aktivitäten während eines Schuljahres
10. Elternmitarbeit
11. Förderverein
12. Abschließendes

1. Allgemeine Informationen

Schul.cloud

Sie erhalten von der Schule einen Registrierungscode für unsere schul.cloud, mit dem Sie sich in unserer schul.cloud anmelden können. Bei der schul.cloud handelt es sich um einen kostenlosen Messenger, über den der digitale Austausch von Informationen zwischen Elternhaus und Schule stattfindet.

Zeitplan Verlässliche Grundschule

Uhrzeiten	
7:50 – 8:35	1. Stunde
8:40 – 9:25	2. Stunde, Frühstück
9:25 – 9:45	Große Pause
9:45 – 10:30	3. Stunde
10:35 – 11:20	4. Stunde
11:20 – 11:35	Große Pause
11:35 – 12:20	5. Stunde (Betreuungszeit)
12:25 – 13:10	6. Stunde (Hausaufgaben- betreuung)

Zeitplan offene Ganztagsschule

Uhrzeiten	
13:10 – 14:00	Mittagessen
14:00 – 15:30	Arbeits- gemeinschaften

Ferien und unterrichtsfreie Tage im Schuljahr 2023/2024

Sommerferien	06.07. – 16.08.2023
Tag der deutschen Einheit	02. + 03.10.2023
Herbstferien	16.10. – 31.10.2023
Weihnachtsferien	25.12. – 05.01.2024
Halbjahresferien	01.02. + 02.02.2024
Osterferien	18.03. – 01.04.2024
Christi Himmelfahrt (Brückentag)	09.05.+10.05.2024
Pfingsten (Brückentag)	20.05.+21.05.2024
Sommerferien	24.06. - 02.08.2024

2. Unser Schulteam

Schulleiterin: Frau Katrin Dickmännken

Sekretärin: Frau Agnes Vocke

Zeiten des Sekretariats:

dienstags: 9:00 – 12:30 Uhr

donnerstags: 9:00 – 12:30 Uhr

Hausmeister: Herr Dieter Feye

Schulsozialarbeiterin: Frau Stefanie Krüssel

Lehrer/innen:

Frau Bernal Copano

Herr Bölle

Herr Bornhorst

Frau Dieker

Frau Grönheim

Frau gr. Pöhler (in Elternzeit)

Frau Melgert -Retelsdorf (*Förderlehrerin*)

Frau Tebbe

Frau Vehrkamp

Frau Vodde

Pädagogische Mitarbeiterinnen:

Frau Brümmer (*Klasse 2000 und Ganztag*)

Frau Buschhaus (*Ganztag*)

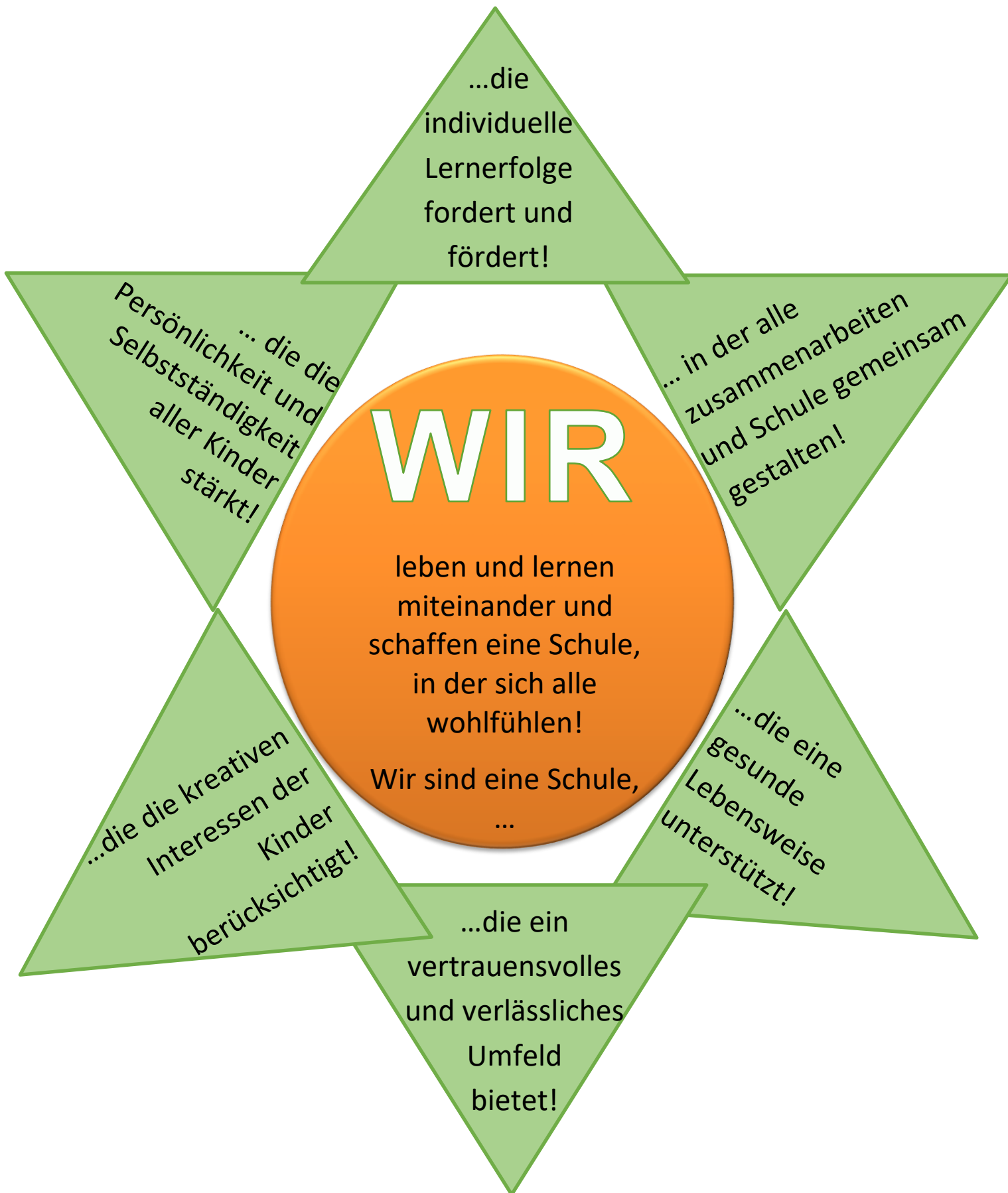
Frau Deters (*Betreuung*)

Frau Rohe (*Betreuung und Vertretungsunterricht*)

Ausgabe des Mittagessens:

Frau Lüken

3. Leitbild der Grundschule Holte



4. Schulordnung

Gemeinsames Lernen

- Wir erledigen unsere Hausaufgaben!
- Wir kommen pünktlich zum Unterricht und bereiten uns auf die Stunde vor, indem wir die Materialien auf dem Tisch haben.
- Wir halten zusammen und unterstützen uns gegenseitig beim Lernen!



Gegenseitiger Respekt

- Wir hören uns gegenseitig zu und rufen nicht rein!
- Wir gehen sorgsam mit unserem Arbeitsmaterial und dem unserer Mitschüler um!
- Wir sagen die Wahrheit und klären Streit ehrlich!
- Wir verletzen uns nicht mit Worten oder Taten!
- Wir sind freundlich zueinander!



Schulleben

- Wir rennen und toben nicht im Schulhaus, damit sich niemand verletzt!
- Wir passen auf alle Schul- und Spielsachen auf!
- Wir verlassen den Schulhof sowie das gesamte Schulgelände nicht!
- Wir halten das Schulgebäude, den Pausenhof und die Toilette sauber!
- Wir hören auf alle Mitarbeiter der Schule.



5. Informationen an die Schule

Entschuldigungspflicht

Kinder, die aus Krankheitsgründen die Schule nicht besuchen können, müssen von einem Erziehungsberechtigten entschuldigt werden. Die Entschuldigung sollte am 1. Krankheitstag telefonisch oder schriftlich bis 9:00 Uhr erfolgen.

Ansteckende Krankheiten

Bitte geben Sie uns bei ansteckenden Krankheiten und Kopfläusen Bescheid.

Beurlaubung

Ihr Kind unterliegt der gesetzlich vorgeschriebenen Schulpflicht. Sollten Sie Ihr Kind vom Unterricht befreien müssen, so stellen Sie bitte schriftlich einen formlosen Antrag auf Beurlaubung beim Klassenlehrer (bis zu einem Tag), darüber hinaus bei der Schulleitung.

Adressänderung

Bitte teilen Sie uns unbedingt mit, wenn sich Ihre Adresse oder Telefonnummer ändert. So stellen Sie sicher, dass wir Sie in einem Notfall erreichen können.

Unfallmeldung

Ihr Kind ist mit Eintritt in die Schule über die GUV unfallversichert. Dies gilt für Unfälle, die in der

Schule, auf dem Schulgelände oder während schulischer Pflichtveranstaltungen wie Ausflügen oder Unterrichtsgängen passieren. Auch der direkte Schulweg ist versichert. Nicht versichert sind Umwege und privater Aufenthalt auf dem Schulgelände. Für Eltern besteht eine Unfallmeldepflicht. Wenn Ihr Kind sich bei genannten Gelegenheiten verletzt und Sie einen Arzt aufsuchen, muss der Vorgang der Schule gemeldet werden.

6. Schulausfall

Extreme Witterungsverhältnisse (z.B. Straßenglätte, Schneeverwehungen etc.) können zur Folge haben, dass die Schüler die Schule nicht erreichen, weil das Zurücklegen des Schulweges zu gefährlich wäre.

Die Entscheidung darüber, ob bei solchen Witterungsverhältnissen der Unterricht ausfällt, trifft die Landesschulbehörde oder der Landkreis Emsland.

Bei enormer Hitze trifft die Schulleitung die Entscheidung über „hitzefrei“, kündigt dieses aber rechtzeitig an.

In jedem Fall kann eine Betreuung in der Schule stattfinden.

7. Hausaufgaben und schuleigener Hausaufgabenplaner

Die Hausaufgaben werden in unserem schuleigenen Hausaufgabenplaner, den Sie am Anfang eines Schuljahres erwerben, von den Kindern notiert. Auch finden Sie dort eventuell Mitteilungen der Lehrer. Hausaufgaben dienen der Wiederholung, Übung und Sicherung und sollen Schüler dazu anregen, sich mit dem im Unterricht Erlernten weiter zu beschäftigen. Zeigen Sie Interesse an den Hausaufgaben Ihres Kindes und loben Sie es für ihre Leistung. Zuspruch tut immer gut und motiviert für die Weiterarbeit. Anfangs werden Ihre Kinder Ihre Mithilfe brauchen. Suchen Sie einen ruhigen Ort für das Anfertigen der Hausaufgaben. Nach Möglichkeit setzen Sie sich zu Ihrem Kind und bieten Hilfestellung, wenn erforderlich.

Schüler, die an den Betreuungs- und Ganztagsangeboten der Schule teilnehmen, haben die Möglichkeit ihre Hausaufgaben unter Aufsicht zu erledigen.

Bei wiederholtem Fehlen der Hausaufgaben, bekommen Sie eine Rückmeldung von der Schule.

8. Empfehlungen

Sicherer Schulweg

Wir bitten Sie, den für Ihr Kind sichersten Schulweg auszuwählen. Üben Sie den Weg mit Ihrem Kind. Vermeiden Sie Fahrten mit dem Auto und begleiten Sie Ihr Kind zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Ist die Autofahrt unvermeidlich, benutzen sie zum Ein- und Aussteigen auf jeden Fall den Parkplatz neben der Schule und **nicht** die Bushaltestelle! Wenn Sie Ihr Kind auf dem Parkplatz neben der Schule aussteigen lassen, muss es auch nicht die Straße überqueren.

Wohnen Sie zu weit von der Schule entfernt, hat Ihr Kind Anspruch auf kostenfreie Beförderung mit dem Schulbus. Die Beförderung wird von der Emsländischen Eisenbahn organisiert.

Schultasche

Achten Sie darauf, dass nur die für den Schultag benötigten Materialien in der Schultasche sind. Räumen Sie regelmäßig mit Ihrem Kind zusammen die Schultasche auf.

Überprüfen Sie regelmäßig mit Ihrem Kind die Postmappe und die Mitteilungen im Hausaufgabenplaner.

Frühstück

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein möglichst gesundes Frühstück sowie ein Pausengetränk mit. Vor allem

in den ersten Klassen wird gemeinsam gefrühstückt.

Geldbeträge

Geldbeträge für Schulveranstaltungen sollten dem Kind nach Möglichkeit immer passend abgezählt in einem Briefumschlag, bestenfalls versehen mit dem Namen des Kindes, mitgegeben werden. Nur so kann dem Verlust von Geld vorgebeugt werden.

Schultasche und erste Anschaffungen

Suchen Sie mit Ihrem Kind vor der Einschulung eine gut sitzende Schultasche aus. Bestenfalls gehen Sie mit ihrem Kind in ein Fachgeschäft und lassen sich beraten.

Sie erhalten rechtzeitig vor Schulbeginn eine Materialliste der Klassenlehrerin bzw. des Klassenlehrers auf der Sie die Dinge finden, die von Ihnen angeschafft werden sollten. Auch erhalten Sie eine Liste mit den Arbeitsheften, die durch Sie angeschafft werden müssen. Zusätzlich bekommen Sie eine Anmeldung zur Schulbuchausleihe. Sie brauchen die Schulbücher also nicht selbst anschaffen, sondern können Sie kostengünstig von der Schule ausleihen. Wenn das Schulbuch in einem guten Zustand nach dem Schuljahr zurückgegeben wird, entstehen neben der Leihgebühr keine weiteren Kosten für Sie. Dies ist ein freiwilliges Angebot, natürlich können Sie die Schulbücher auch selbst kaufen.

Fundsachen

Fundsachen werden in der Regel abgegeben und an unserer Fundgarderobe im Eingangsbereich gesammelt.

Kleidungsstücke und Sportsachen, die nach einiger Zeit nicht abgeholt worden sind, spenden wir.

9. Aktivitäten während eines Schuljahres

Gottesdienste

Wir feiern mit unseren Kindern in regelmäßigen Abständen Gottesdienste. Diese finden in der Regel in der St. Clemens Kirche in Holte statt. Unsere Gottesdienste im Überblick:

- die Einschulung: Wortgottesdienst und Segnung der Kinder
- Gottesdienst zum Erntedankfest
- Adventsgottesdienst
- Gottesdienst zur Fastenzeit
- Gottesdienst zu Pfingsten
- Schuljahresabschlussgottesdienst

Adventszeit

Die Adventszeit wird besinnlich begangen. In den Weihnachtsprojekttagen gestalten wir unsere Schule weihnachtlich. Ende November laden wir dann alle Eltern zu einem Laternenfest mit Elternsprechtage und Kaffee und Kuchen ein. In der Regel findet am letzten Schultag vor den

Weihnachtsferien eine Weihnachtsfeier in der Schule statt.

Patenschaften und Aufgaben

Alle Klassen sind im wochenweisen Wechsel mit der Pausenausleihe beauftragt. Das bedeutet für sie, Spielgeräte zu sortieren, die Ausleihe schriftlich festzuhalten und dafür zu sorgen, dass die Spielgeräte nach der Pause wieder heil und vollzählig zurückkommen.

Zu Beginn eines neuen Schuljahres übernehmen die 3. Klassen die Patenschaft über die Erstklässler, um sie in Empfang zu nehmen.

Auch in unseren Messen in der Kirche übernehmen immer zwei Schüler aus unterschiedlichen Jahrgängen eine Patenschaft füreinander.

Antolin und Bücherei

Die Samtgemeinde Herzlake als Schulträger finanziert unserer Schule die Teilnahme am Antolin Leseförderungsprogramm. Ihre Kinder erhalten ihre Zugangsdaten von der Klassenlehrerin bzw. dem Klassenlehrer.

In der Regel besuchen unsere Klassen einmal im Monat die Bücherei in Holte und können dort Bücher ausleihen. Wir möchten die Kinder dadurch zum Lesen anregen. Gerne dürfen Sie dann zuhause oder, wenn es die Zeit zulässt, in der Schule das Antolin Quiz zu dem gelesenen Buch bearbeiten.

Klasse 2000

Klasse2000 ist das bundesweit größte Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung für die Grundschule. Die Grundschule in Holte beteiligt sich seit dem Schuljahr 2020/21 an dem Programm.

Was lernen Kinder bei Klasse2000?

Die Kinder erforschen mit KLARO, wie ihr Körper funktioniert und was sie selbst tun können, damit es ihnen gut geht. Die großen Themen von Klasse2000 sind:

- Gesund essen und trinken
- Bewegen & entspannen
- Sich selbst mögen & Freunde haben
- Probleme & Konflikte lösen
- Kritisch denken & Nein sagen, z.B. bei Tabak und Alkohol

Wie funktioniert Klasse2000?

Das Unterrichtsprogramm begleitet die Kinder von Klasse 1 bis 4, pro Schuljahr finden ca. 15 Klasse2000-Stunden statt. Zwei- bis dreimal pro Schuljahr besuchen speziell geschulte Klasse2000-Gesundheitsförderer die Klassen und führen mit besonderen Experimenten und Spielen neue Themen ein, die die Lehrkräfte anschließend vertiefen.

Wie wird das Programm finanziert?

Klasse2000 wird von einem gemeinnützigen Verein getragen und über Patenschaften oder durch die

Eltern finanziert (220 € pro Klasse und Schuljahr).
Aktuell werden wir von der Volksbank unterstützt.
Aktuelle Informationen über Ziele, Themen, Wirkung
und Verbreitung von Klasse2000 finden Sie auf der
folgenden Homepage: www.klasse2000.de

Sozialtraining LEO

Unsere Sozialpädagogin Frau Krüssel besucht einmal im Monat die Klassen, um mit ihnen eine Einheit des Sozialtrainingsprogramms Leo zu bearbeiten. Wir möchten das Sozialverhalten der Schülerinnen und Schüler dadurch positiv bestärken. Darüber hinaus finden in den Klassen regelmäßig Klassenratssitzungen statt, in denen über Wünsche, Kritik und Lob gesprochen wird. Bei einzelnen Kindern wird, nach Absprache mit dem Elternhaus, ein Wetter-Rückmeldebogen eingeführt. Aus diesem können die Eltern für jede Stunde ersehen, wie die Arbeit und das Verhalten Ihres Kindes in der Schule war. Es werden dort Verhaltensziele formuliert, an denen das Kind in der jeweiligen Woche arbeiten soll. Durch diese enge Zusammenarbeit mit den Eltern konnten wir schon viele positive Verhaltensentwicklungen bewirken.

Gesundes Frühstück

Normalerweise nehmen wir einmal im Monat mit der gesamten Schule in unserer großen Aula ein gesundes Frühstück ein. Hierbei werden wir von Eltern unterstützt. Freundlicherweise übernehmen

die Elternvertreter/innen der einzelnen Klassen die Organisation. Pro Schulhalbjahr ist jede Klasse einmal mit der Vorbereitung beauftragt. Wir möchten damit das Gemeinschaftsgefühl der Schülerinnen und Schüler fördern und sie auf eine gesunde Lebensführung vorbereiten.

Ausflüge

In der Regel besuchen wir vor den Sommerferien eine Schulaufführung der Waldbühne Ahmsen sowie im Winter ein Weihnachtstheaterstück mit der gesamten Schule.

Darüber hinaus finden in allen Jahrgangsstufen Ausflüge und Exkursionen statt.

Über alle Ausflüge werden Sie rechtzeitig mit einem Elternbrief informiert.

10. Elternmitarbeit

Ein Austausch zwischen Elternhaus und Schule ist uns sehr wichtig. Es gibt in unserer Schule feste Einrichtungen, die den Kontakt untereinander erleichtern:

- Klassenelternrat
- Schulelternrat
- Schulvorstand
- Gesamtkonferenz
- Förderverein

Weitere Gelegenheiten werden von den Eltern aktiv zum Gedankenaustausch genutzt:

- Elternabende
- Elternsprechtage
- Projektwochen
- Klassen- und Schulfeste
- Weihnachtsfeiern
- Einschulungskaffee
- Sportveranstaltungen

Viele dieser Veranstaltungen sind ohne die rege Mithilfe der Eltern nicht durchführbar.

Elternhilfe ist gewünscht, teilweise auch unbedingt erforderlich bei den Aktionen in der Schule. Wir sind offen und dankbar für die Unterstützung durch die Eltern.

Elternmitteilungen

Aktuelle Informationen erhalten die Eltern durch die regelmäßig im Jahr erscheinenden Elternbriefe.

11. Förderverein

Der Förderverein der Grundschule Holte wurde 1998 gegründet.

Die Hauptaufgabe des Vereins ist es, unsere Grundschule ideell und materiell zu unterstützen. Der Förderverein ermöglicht es uns, Dinge anzuschaffen, die für den Schulbetrieb wichtig sind, die vom Schulträger aber nicht übernommen werden. Damit wollen wir erreichen, dass unsere Kinder noch besser gefördert und unterstützt werden und noch mehr Spaß an der Schule haben.

Die Einnahmen werden hauptsächlich durch die Mitgliedsbeiträge erzielt.

Natürlich ist der Förderverein auch auf Spenden angewiesen. Diese werden zum Teil erzielt auf verschiedenen Veranstaltungen der Grundschule Holte, z.B. auf Schulfesten, der Einschulung, dem Laternenfest, aber auch durch den Apfelsaftverkauf auf dem Holter Weihnachtsmarkt.

In den letzten Jahren wurden folgende Projekte umgesetzt:

- Finanzierung der alljährlichen Weihnachtstheaterfahrt
- Finanzierung der Fahrt zur Apfelsaftpressung und Organisation des Äpfel Pflückens
- Finanzierung der Fußballtore auf dem Schulhof, der Nestschaukel, der Fahrzeuge und Spielzeuge für die Spieleausleihe sowie der neuen Klettergriffe für die Kletterwand
- Mitfinanzierung der Schul-T-Shirts

Wie können Sie sich einbringen:

- werden Sie Mitglied
- lassen Sie dem Förderverein eine Spende zukommen
- unterstützen Sie uns bei der Verwirklichung von Projekten durch Ihren persönlichen Einsatz
- geben Sie Ihre Ideen/Vorschläge für Projekte an uns weiter
-

Die Beitrittserklärung finden Sie auf der Homepage der Grundschule Holte sowie im Eingangsbereich der Grundschule.

12. Abschließendes

Wir hoffen, Sie konnten durch diese Informationsbroschüre einen guten Einblick in unser Schulleben und unsere Arbeit an der Schule erhalten. Bei Fragen oder Anregungen melden Sie sich gerne!



Frau
Dickmännken



Frau Bernal
Copano



Herr
Bölle



Herr
Bornhorst



Frau
Grönheim



Frau gr.
Pöhler



Frau
Tebbe



Frau
Vehrkamp



Frau
Vodde

